



Video-Tutorial „Open-Access-Ressourcen Teil 2“

Ausführliche Textversion

Im Folgenden erfahren Sie, welche weiteren Tools und Plattformen Sie für die Suche nach kostenloser, frei zugänglicher Literatur nutzen können.

Directory of Open Access Journals (DOAJ)

Das Directory of Open Access Journals, kurz DOAJ, ist ein frei zugängliches Online-Verzeichnis von Open Access Zeitschriften. Die Aufnahme und Indexierung im Verzeichnis erfolgt auf Antragstellung und nach Begutachtung. Für die Aufnahme müssen aus Gründen der Qualitätssicherung zahlreiche Kriterien erfüllt werden.

Zahlreiche Zeitschriften in DOAJ sind auf Articlebene durchsuchbar. Oberhalb des Suchfeldes können Sie daher wählen, ob Sie nach Zeitschriften oder nach Artikeln suchen möchten. Im Drop Down Menü rechts neben dem Suchfeld können Sie auswählen, wo Ihr Suchbegriff vorkommen soll – beispielsweise in allen Feldern, nur im Titel oder als Schlagwort.

Die Treffer sind automatisch nach dem Aufnahmedatum in DOAJ sortiert. Über das Drop Down Menü oberhalb der Trefferliste können Sie die Sortierung ändern und Ihre Treffer beispielsweise nach dem Alphabet oder dem Erscheinungsjahr sortieren.

Links neben der Trefferliste können Sie über verschiedene Filtermöglichkeiten Ihre Ergebnisse weiter einschränken und verfeinern.

Wenn Sie eine Zeitschrift aufrufen, sehen Sie im oberen Bereich den Titel und die ISSN der Zeitschrift sowie weiterführende Links. Darunter können Sie zwischen der Anzeige weiterer Informationen und der Anzeige der Zeitschriftenartikel wählen.

Open Access Helper

Im ersten Video-Tutorial zu Open-Access-Ressourcen haben Sie bereits unpaywall und den Open Access Button kennengelernt. Ein ähnliches Tool ist der Open Access Helper. Auch dieses Tool erkennt Artikel hinter Bezahlschranken.

Nach der Installation zeigt ein kleines Icon auf der rechten Seite des Browserfensters an, ob es im Netz eine frei verfügbare Version des gesuchten Artikels gibt, zum Beispiel den Preprint oder die accepted version.

Google Scholar

Google Scholar ist die akademische Suchmaschine des Unternehmens Google. Über Google Scholar können Sie kostenlose, frei zugängliche wissenschaftliche Publikationen sowie kostenpflichtige wissenschaftliche Arbeiten recherchieren. In Google Scholar finden Sie Open-Access-Artikel, kostenpflichtige Fachartikel von Verlagen, Hochschulschriften, Vortragsfolien und Dokumente, die Privatpersonen auf ihre Homepage stellen. Darüber hinaus sind die Daten aus dem Projekt Google Books enthalten.



Angezeigt wird stets die Verlagsversion. Gibt es zu einem Dokument darüber hinaus weitere Versionen, sind diese über einen Link abrufbar. Zu jedem Treffer wird Ihnen darüber hinaus ein Link zu ähnlichen Artikeln angeboten.

Links neben der Trefferliste haben Sie einige Filtermöglichkeiten. So können Sie ein bestimmtes Jahr auswählen oder einen Zeitraum festlegen, die Ergebnisse entweder nach Relevanz oder nach Erscheinungsdatum sortieren, nur Treffer auf Deutsch anzeigen lassen und einen Mailalert erstellen, mit dem Sie sich automatisch über neue Treffer zu Ihrer Suchanfrage benachrichtigen lassen können.

Semantic Scholar

Semantic Scholar ist ähnlich wie Google Scholar eine akademische Suchmaschine. Die Trefferliste enthält sowohl frei zugängliche als auch kostenpflichtige Dokumente. Mit Klick auf den Filter „Has PDF“ oberhalb der Trefferliste werden Ihnen nur jene Treffer angezeigt, auf die Sie Zugriff haben. Darüber hinaus stehen Ihnen weitere Filtermöglichkeiten zur Verfügung. So können Sie nach bestimmten Erscheinungsjahren, Publikationstypen oder Autoren suchen. Die Sortierung der Treffer erfolgt nach Relevanz. Über ein Drop Down Menü können Sie die Sortierung ändern. Unterhalb jedes Treffers stehen Ihnen verschiedene Optionen zur Verfügung. Sie können sich, sofern vorhanden, das PDF anzeigen lassen, den Datensatz speichern, einen Mail Alert einrichten, die Zitierung in unterschiedlichen Zitierstilen anzeigen lassen oder in ein Literaturverwaltungsprogramm exportieren, sowie einen Feed abonnieren.

Internet Archive Scholar

Internet Archive Scholar ist eine Initiative des Internet Archive, einem gemeinnützigen Projekt zur Langzeitarchivierung von Websites. Websites werden dabei regelmäßig in der jeweils aktuellen Version abgespeichert. Die verschiedenen Versionen können mit dem kostenfreien Onlinedienst „Wayback Machine“ abgerufen werden. Internet Archive Scholar enthält neben den Daten aus der Wayback Machine kostenlos zugängliche Open Access Dokumente, digitalisierte Druckmaterialien sowie weitere frei verfügbare Materialien wie Software, Videos oder Musikdateien.

Die Trefferliste kann mit den Filtern auf der linken Seite verbessert und verfeinert werden. Rechts neben den Treffern finden Sie den Link zur archivierten PDF-Version des Artikels sowie zur Website des Verlags.

Weitere Informationen und Kontakt: ub.publikationsservices@uni-graz.at